

Wir sind eine der jüngsten Universitäten Deutschlands und denken in Möglichkeiten statt in Grenzen. Mitten in der Ruhrmetropole entwickeln wir an 11 Fakultäten Ideen mit Zukunft. Wir sind stark in Forschung und Lehre, leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für eine Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

Die **Universität Duisburg-Essen** sucht am **Campus Duisburg** in der Fakultät für Ingenieurwissenschaften, Fachgebiet Werkstofftechnik eine/n

**wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlichen Mitarbeiter (w/m/d)
an Universitäten**
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Mitwirkung am DFG-geförderten Forschungsprojekt "Optische in-situ-Analyse der Kavitationsbeschädigung technischer Legierungen unter mehrfachen Einzelblasen" in Kooperation mit dem Lehrstuhl Reaktive Fluide am Institut für Verbrennung und Gasdynamik (siehe Stellenausschreibung 096/21). Ziel des Projekts ist die Aufklärung der zeitlichen und örtlichen Schädigungsentwicklung in der Inkubationsphase verschiedener Metalle mit Hilfe von Laser-induzierten Einzelblasen und in-situ Bilderfassung.

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Durchführung von Laborversuchen: Ultraschallkavitation und Laser-induzierte Einzelblasen
- Anwendung verschiedener licht- und elektronenmikroskopischer Methoden
- Aufklärung mikrostruktureller Mechanismen der Schädigung in Stahl, Bronze und Aluminium
- enge Kooperation mit Projektpartnern und KollegInnen, gute interdisziplinäre Kommunikation und klare Dokumentation der Versuchsdaten
- Veröffentlichung von Projektergebnissen in schriftlichen Publikationen und auf internationalen Konferenzen
- Anleitung wissenschaftlicher Hilfskräfte sowie Betreuung studentischer Arbeiten

Im Rahmen der Tätigkeit wird Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation geboten.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Maschinenbau o.ä. von mind. 8 Semestern
- Begeisterung für wissenschaftliches experimentelles Arbeiten
- Vorkenntnisse oder Erfahrung im Bereich Werkstofftechnik/-wissenschaften, speziell Verschleiß, Mikrostruktur und Schädigungsmechanismen metallischer Werkstoffe. Interesse an Datenmanagement und open source Anwendungen
- Bereitschaft sich in fachfremde Themen einzudenken
- Selbstständige, eigenverantwortliche und kooperative Arbeitsweise in einem agilen Team
- Kenntnisse der englischen Sprache, Fähigkeit und Bereitschaft im Arbeitsalltag sowie bei Vorträgen Englisch zu sprechen und schriftliche Publikationen in Englisch zu verfassen. Deutsch fließend in Wort und Schrift

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches, vielseitiges Aufgabengebiet
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- Firmenticket
- Sport- und Gesundheitsangebote (Hochschulsport)

<u>Besetzungszeitpunkt:</u>	zum 01.04.2021
<u>Vertragsdauer:</u>	3 Jahre (Projektlaufzeit)
<u>Arbeitszeit:</u>	100 Prozent einer Vollzeitstelle
<u>Bewerbungsfrist:</u>	26.02.2021

Die Universität Duisburg- Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <http://www.uni-due.de/diversity>).

Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **093/21** an Frau Dr.-Ing. Stefanie Hanke, Universität Duisburg- Essen, Fakultät für Ingenieurwissenschaften, 47048 Duisburg, Telefon 0203/379 4372, E-Mail stefanie.hanke@uni-due.de.

Informationen über die Fakultät und die ausschreibende Stelle finden Sie unter:

<https://www.uni-due.de> oder <https://www.uni-due.de/werkstofftechnik> bzw. <https://www.uni-due.de/ivg/rf/>

